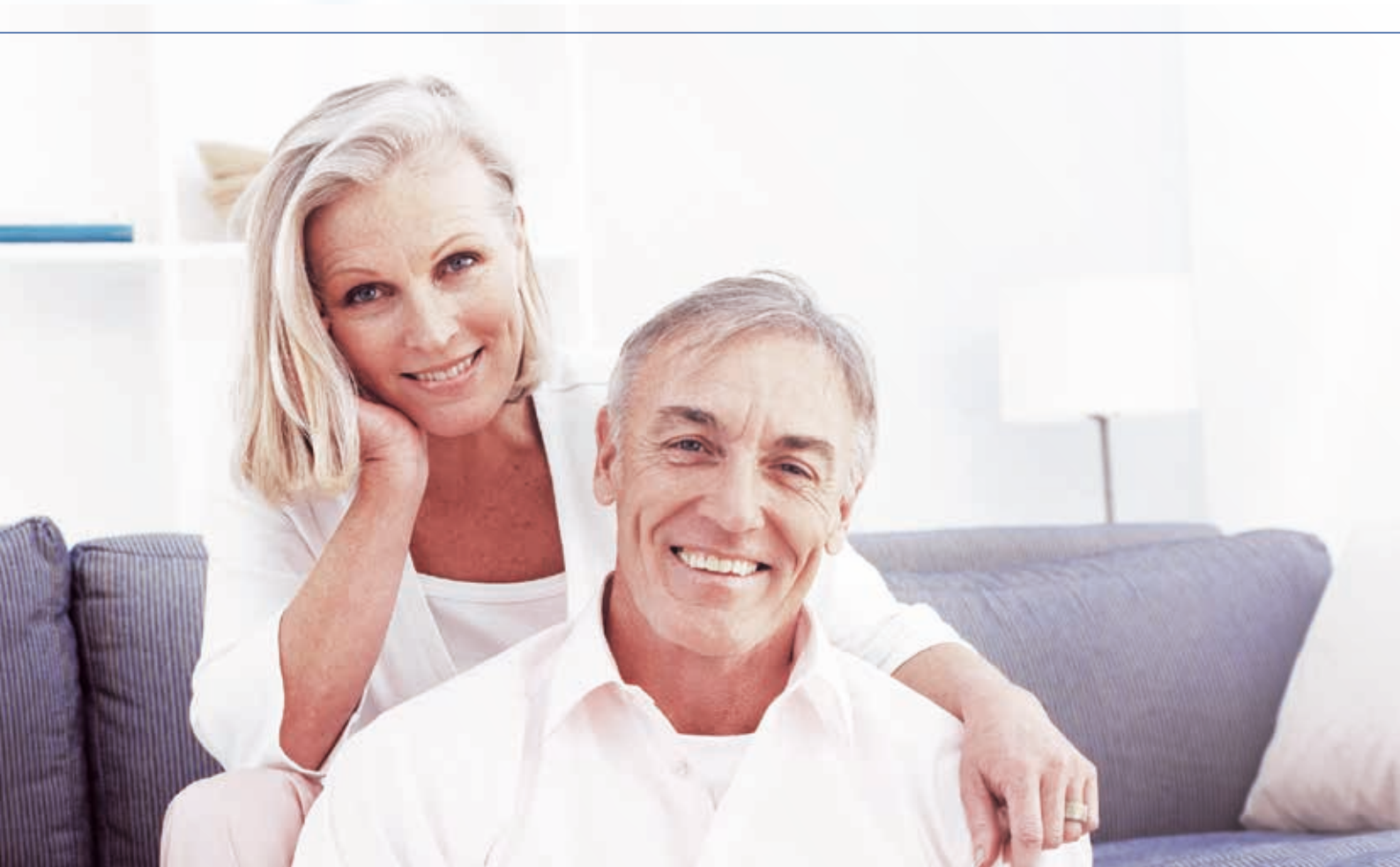


Locator™



Locator™ steht für:

**Doppelte Retentionsfläche
Hohe Verschleißresistenz**

*... Konusdichtigkeit
durch Präzision ...*



Das FAIRE Premium
Implantat-System **ICX**

www.medentis.de

medentis medical GmbH · Walporzheimer Str. 48-52 · 53474 Bad Neuenahr/Ahrweiler

Tel.: +49 (0)2641 9110-0 · Fax: +49 (0)2641 9110-120

ICX & Locator™-System

Locator™-System Übersicht

Fünf verschiedene Retentionseinsätze mit folgenden Haltekräften:

- Transparent, 2.266 Gramm
- Pink, 1.360 Gramm
- Blau, 680 Gramm

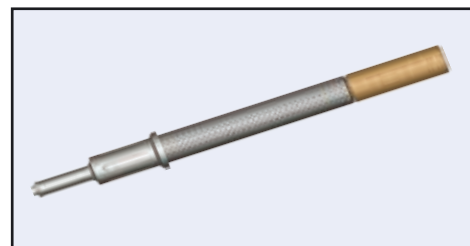


Für Implantate mit hoher Angulierung:

- Grün, 1.360-1.813 Gramm
- Rot, 680 Gramm




Patrizen bzw. Sekundärteile = Deckkappen



Locator™ Core Tool = Allzweckinstrument



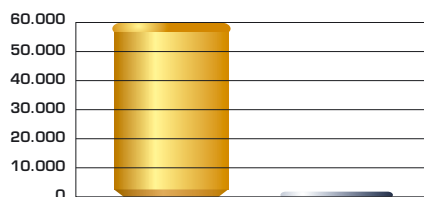
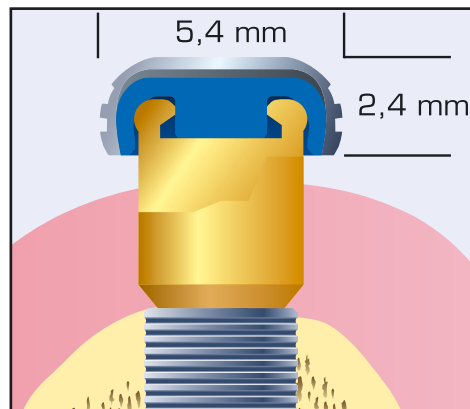
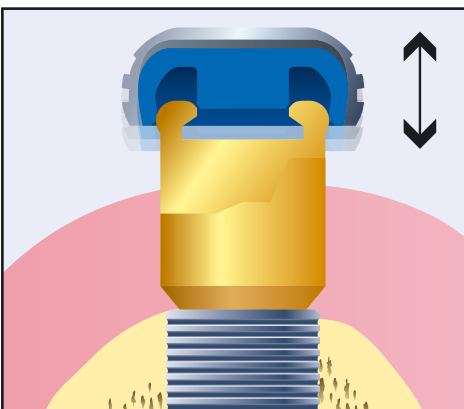
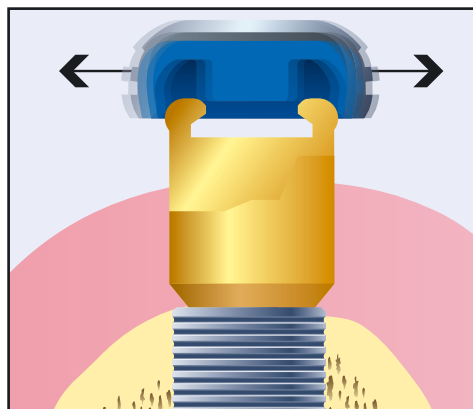
Locator™-Abformpfosten



Locator™-Analoge

Selbstausrichtendes Design:

Das selbstausrichtende Design des Locator™-Systems sorgt für eine einfache Insertion der Prothese. Die Matrizen (Primärteile) werden nicht unnötig verschlissen, die Lebensdauer der Patrizen-Retentionseinsätze (Sekundärteile) ist länger. Zudem fallen weniger Nachsorgeuntersuchungen an.



Insertions- und Extraktionstests zum Retentionsverlust (Zyklen mit 227 g Retention). Links Locator™-Halte-Elemente 60.000 Zyklen. Rechts Halte-Elemente 3.500 Zyklen.

Überragende Widerstandskraft:

Durch das duale Retentions-Design bietet der Locator im Vergleich zu anderen Kugelkopf-Halteelementen die doppelte Retentionsoberfläche. Die hohe Verschleißresistenz des Locators wurde in mehreren mechanischen Prüfverfahren nachgewiesen.

Das FAIRE Premium **ICX**
Implantat-System

ICX & Locator™-System

Retentionsflexibilität:

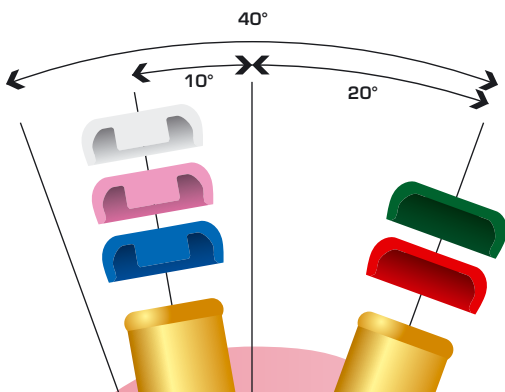
Das Locator™-System bietet fünf verschiedene Retentionseinsätze mit folgenden Haltekräften:



- Transparent, 2.266 Gramm
- Pink, 1.360 Gramm
- Blau, 680 Gramm

Für Implantate mit hoher Angulierung:

- Grün, 1.360-1.813 Gramm
- Rot, 680 Gramm

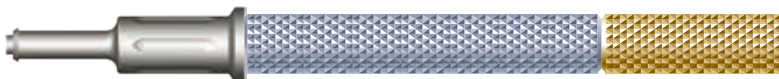


Divergenzausgleich bis zu 40°

Die klaren, die pinkfarbenen und die blauen Retentionseinsätze können Divergenzen mit einem Winkel bis 10° bei einzelnen Implantaten und bis zu 20° zwischen Implantaten ausgleichen. Die grünen und die roten Retentionseinsätze erlauben einen Divergenzausgleich von 10-20° für einzelne Implantate und bis zu 40° zwischen Implantaten.

Das Core Tool (Allzweckinstrument)

Mit dem Locator™ Core Tool (Allzweckinstrument) können Sie die verschiedenen Retentionseinsätze entfernen oder austauschen.



Es bietet drei verschiedene Werkzeuge in einem:



- zur Entfernung der Retentionseinsätze in den Patrizen
- zum Einsatz von Retentionseinsätzen in die Patrizen
- zur Positionierung und Fixierung der Primärteile (Abutments)

Das FAIRE Premium
Implantat-System **ICX**

Drei Möglichkeiten der Abformung mit dem ICX & Locator™-System

Verschiedene Abformtechniken:

1. Direkte Locator™-Abformung

Kurzbeschreibung:

Intraorale Fixierung des Locator™-Systems in eine bestehende Prothese.

Benötigte Artikel:

Matrize, Patrize

Die Auswahl der unterschiedlichen Schleimhauthöhen der Matrizen erfolgt im Vorfeld durch den Zahnarzt. Nach Abschluß der Einheilphase werden die Heilkappen entfernt und die Matrizen direkt im Mund eingesetzt. Die Patrizen werden auf die Matrizen gesetzt. Anschließend wird die bestehende Prothese ausgeschliffen. Die Prothese wird eingesetzt. Es muß sichergestellt sein, daß die Prothese bei geschlossenem Biß keinen Kontakt zur Patrize hat. Dann wird die fixierte Patrize intraoral mit der bestehenden Prothese verbunden. Der Kunststoff ist frei wählbar. Wir empfehlen eine saubere Nachbearbeitung durch den Zahntechniker.

2. Indirekte Locator™-Abformung

(unsere Empfehlung)

Kurzbeschreibung:

Extraorale Fixierung des Locator™-Systems in eine neue Prothese durch den Zahntechniker.

Benötigte Artikel:

Matrize, Locator™-Abformpfosten, Locator™-Analoge, Patrizen

Die Auswahl der unterschiedlichen Schleimhauthöhen der Matrizen erfolgt im Vorfeld durch den Zahnarzt. Nach Abschluß der Einheilphase werden die Heilkappen entfernt und die Matrizen direkt im Mund eingesetzt. Die Locator™-Abformpfosten werden auf die Matrizen gesetzt.

Die Abformung erfolgt mit einem Silikon oder Impregum®-Abdruckmaterial. Die Primärteile verbleiben im Munde des Patienten. Der Zahntechniker erstellt mit dem Locator™-Analoge das Meistermodell. Die neue mit Patrizen versehene Prothese wird in die Praxis geliefert und auf die Primärteile gesetzt.

3. Abformtechnik direkt vom Implantat

Kurzbeschreibung:

Es wird eine neue Prothese durch den Zahntechniker erstellt. Die Abformung erfolgt mit einem Standardabformpfosten. Der Zahntechniker wählt die idealen Primärteile aus. Der Zahnarzt überträgt die Primärteile vom Meistermodell in den Mund des Patienten und setzt die neue Prothese ein.

a) Offene Abformung

Kurzbeschreibung:

Es wird eine neue Prothese durch den Zahntechniker erstellt. Die Abformung erfolgt mit einem Standardabformpfosten. Der Zahntechniker wählt die idealen Primärteile aus. Der Zahnarzt überträgt die Primärteile vom Meistermodell in den Mund des Patienten und setzt die neue Prothese ein.

Benötigte Artikel:

offener ICX templant®-Abformpfosten, ICX templant®-Modellanalog, Matrize, Patrize

Ausführliche Beschreibung:

Die Abformung erfolgt vom Implantatteller mit dem offenen Abformpfosten. Der Zahntechniker erstellt in herkömmlicher Art und Weise sein Modell. Nach der Modellerstellung bestellt der Zahntechniker entsprechend der Schleimhauthöhe die Primärteile. Die Prothese wird auf dem Modell fertig gestellt. Der Zahnarzt schraubt zur Eingliederung die Primärteile vom Meistermodell ab und im Mund ein. Anschließend erfolgt die Eingliederung der Prothese.

b) Geschlossene Abformung

Kurzbeschreibung:

Es wird eine neue Prothese durch den Zahntechniker erstellt. Die Abformung erfolgt mit einem Standardabformpfosten. Der Zahntechniker sucht die idealen Primärteile aus. Der Zahnarzt überträgt die Primärteile vom Meistermodell in den Mund des Patienten und setzt die neue Prothese ein.

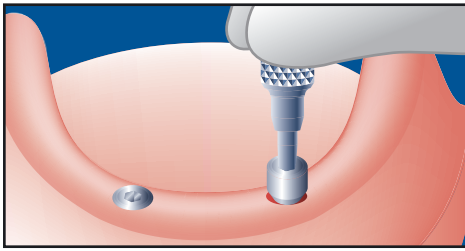
Benötigte Artikel:

geschlossener ICX templant®-Abformpfosten, ICX templant®-Modellanalog, Matrize, Patrize

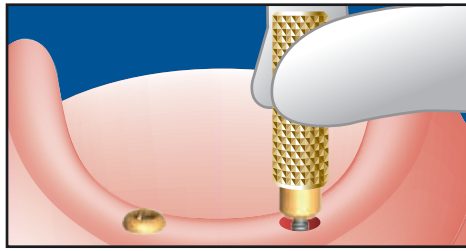
Ausführliche Beschreibung:

Die Abformung erfolgt vom Implantatteller mit dem geschlossenen Abformpfosten. Der Zahntechniker erstellt in herkömmlicher Art und Weise das Modell. Nach der Modellerstellung bestellt der Zahntechniker entsprechend der Schleimhauthöhe die Primärteile. Die Prothese wird auf dem Modell fertig gestellt. Der Zahnarzt schraubt zur Eingliederung die Primärteile vom Meistermodell ab- und im Mund ein. Anschließend erfolgt die Eingliederung der Prothese.

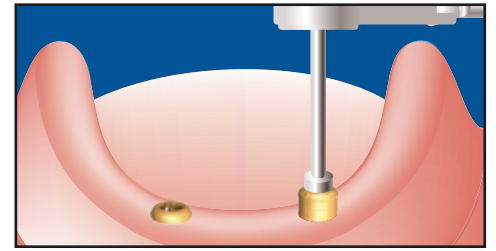
Locator™-Kugelkopfsystem Verarbeitungsanleitung



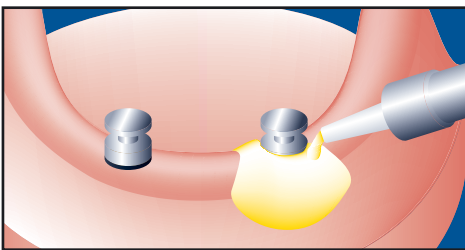
1. Die Heilkappe wird vom Implantat entfernt.



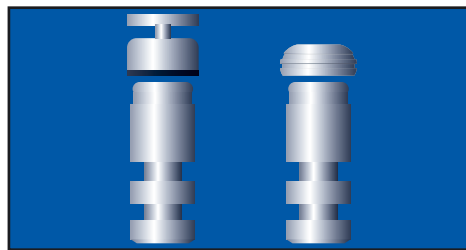
2. Drehen Sie das Locator™-Primärteil mit dem Abutmentschlüssel in das Implantat ein. Messen Sie die Gewebedicke an mehreren Stellen. Wählen Sie das Abutment mit der Kränzhöhe, die diesen Gewebemessungen am nächsten kommt.



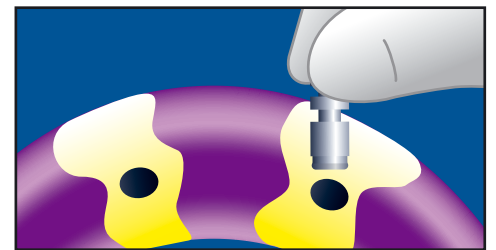
3. Das Locator™-Primärteil wird zunächst per Hand und anschließend mit einem Drehmoment von 30 Ncm angezogen.



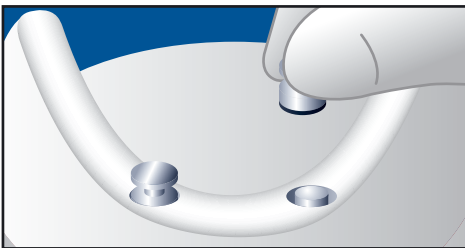
4. Die Locator™-Sekundärteile auf die Primärteile setzen. Dünnflüssiges Abdruckmaterial um die Abdruckkappen herum injizieren und eine Abformung des gesamten Kiefers nehmen.



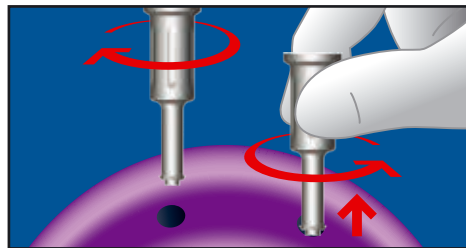
5. Ein alternatives Verfahren ist die Verwendung der Prothese des Patienten in Kombination mit der Metallkappe und der schwarzen Verarbeitungspatrize für einen Unterfütterungsabdruck.



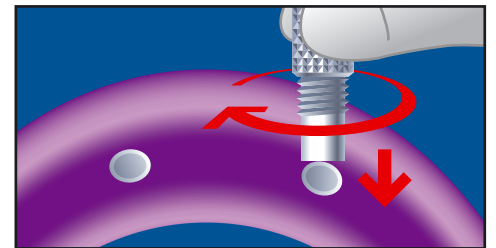
6. Abdrucktechnik: Die Abutmentanaloge in die Abdruckkappen setzen, die sich im Abdruck befinden. Unterfütterungstechnik: Die Abutmentanaloge in die Metallkappen setzen, die sich in der Prothese befinden.



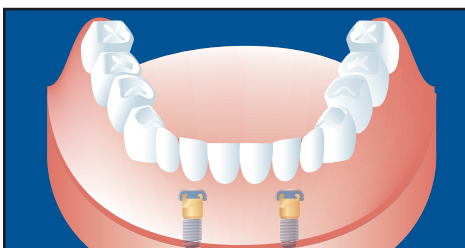
7. Das Labor stellt das Arbeitsmodell her. Den weißen Platzhalter (auch zum Ausblocken verwendbar) über den Kopf des Locator™-Abutmentanaloges setzen. Das Sekundärteil mit dem schwarzen Retentionseinsatz einsetzen. Die Prothese entsprechend Standardverfahren herstellen.



8. Lösen Sie die Spitze des Instruments zur Entfernung der Retentionseinsätze in den Sekundärteilen durch zwei ganze Umdrehungen entgegen dem Uhrzeigersinn. Setzen Sie die Spitze in die Kombination Kappe/Patrize ein und drücken Sie diese geradlinig ein (links). Die scharfe Kante der Spitze fasst die Nylonpatrize und ermöglicht Ihnen, diese herauszuziehen. Drehen Sie die Spitze im Uhrzeigersinn wieder in das Kerninstrument ein, damit die Patrize losgelassen wird (rechts).



9. Mit dem Allzweckinstrument können Sie die neuen Retentionseinsätze in den Patrizen fixieren. Die Retentionseinsätze müssen bündig mit dem Sekundärteil abschließen.



10. Die Locator™-Primärteile sollten nochmals mit einem Drehmoment von mindestens 30 Ncm angezogen werden, bevor die fertige Versorgung eingesetzt wird.

Das FAIRE Premium
Implantat-System

ICX

Service-Tel.: +49 (0)2641 9110-0 · www.medentis.de

Fax-Bestellung an: +49 (0)2641 9110-120

Oder per Post an: medentis medical GmbH · Walporzheimer Str. 48-52 · 53474 Bad Neuenahr/Ahrweiler

X	Artikel-Nr.	Bezeichnung – Nur verwendbar für Innenkonus (ICX-System) Ø 3,75 Ø 4,1 Ø 4,8	Anzahl	Preis* (Euro)
		ICX LOCATOR™-MATRIZEN, Primärteile		
	ICX-8351	1,0 mm Locator™-Primärteil für ICX-templant®-System		119,-
	ICX-8352	2,0 mm Locator™-Primärteil für ICX-templant®-System		119,-
	ICX-8353	3,0 mm Locator™-Primärteil für ICX-templant®-System		119,-
	ICX-8354	4,0 mm Locator™-Primärteil für ICX-templant®-System		119,-

X	Artikel-Nr.	Bezeichnung – Verwendbar für das ICX-System (Innenkonus) und das templant®-System (Aussensechskant)	Anzahl	Preis* (Euro)
		ICX UND TEMPLANT LOCATOR™-PATRIZEN, Sekundärteile (Titankappen mit Retentionseinsätzen)		
	LO-8519-2	Locator™-Patrizen (Titankappen mit Retentionseinsätzen, 2er Pack)		43,50
	LO-8519-10	Locator™-Patrizen (Titankappen mit Retentionseinsätzen, 10er Pack)		199,-
		ICX UND TEMPLANT LOCATOR™-ZUBEHÖR		
	LO-8393	Locator™ Core Tool (Allzweckinstrument)		66,-
	LO-8505	Locator™-Abdruckpfosten (4er Pack)		59,-
	LO-8530	Locator™-Modellanalog (4er Pack)		59,-
	LO-8527	Locator™-Retentionseinsatz pink (4er Pack)		19,-
	LO-8547	Locator™-Retentionseinsatz grün (4er Pack)		19,-
	LO-8524	Locator™-Retentionseinsatz transparent (4er Pack)		19,-
	LO-8529	Locator™-Retentionseinsatz blau (4er Pack)		19,-
	LO-8548	Locator™-Retentionseinsatz rot (4er Pack)		19,-
	LO-8913	Einsatz für Drehmomentschlüssel (kurz) 23 mm		49,-
	LO-8914	Einsatz für Drehmomentschlüssel (lang) 29 mm		49,-

X	Artikel-Nr.	Bezeichnung – Nur verwendbar für Aussensechskant (templant®-System) Ø 2,8 Ø 3,3 Ø 3,8 Ø 4,3	Anzahl	Preis* (Euro)
		TEMPLANT-LOCATOR™-MATRIZEN, Primärteile		
	LO-8351	1,0 mm Locator™-Primärteil für templant® hex		119,-
	LO-8352	2,0 mm Locator™-Primärteil für templant® hex		119,-
	LO-8353	3,0 mm Locator™-Primärteil für templant® hex		119,-
	LO-8354	4,0 mm Locator™-Primärteil für templant® hex		119,-

Name

Kd.-Nr.

Datum, Unterschrift

Praxis Stempel

*Alle Preise pro Stück in Euro zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer, bis auf Widerruf (Stand März 09).